

Wiesbadener Tagblatt.

No. 275

Dienstag den 22. November

1864.

Gefunden ein wollenes Halstuch, ein Federmesser, ein Herrnhemd, verschiedene Schlüssel, ein Sporn, ein Paar Glacehandschuhe, ein Parthie Perlen.

Wiesbaden, den 18. November 1864.

Herzogl. Polizei-Direction.

Gutsverpachtung.

Die dem Herzoglichen Domänen-Fiscus aus der Consolidationsmasse der Gemarkung Wiesbach in diesem Jahr ausgelieferten Grundstücke im Feldbistricte Hinterberg, Obertheil, bestehend in 15 Morgen 17 Ruthen Ackerland, sollen Mittwoch den 23. d. M., Morgens 10 Uhr, auf Ort und Stelle anderweit öffentlich verpachtet werden.

Der Sammelplatz ist auf der Adolphshöhe.

Wiesbaden, den 16. November 1864.

Herzogliche Receptur.

243

Reichmann.

Fruchtversteigerung.

Mittwoch den 23. November d. J., Vormittags um 10 Uhr, werden bei der unterzeichneten Stelle:

400 Malter Korn,

100 " Weizen,

50 " Gerste und

190 " Hafer

öffentlich meistbietend versteigert.

Wallau, am 9. November 1864.

Herzogl. Receptur.

177

Deubel v. c.

Fruchtversteigerung.

Donnerstag den 24. November d. J., Vormittags 11 Uhr, werden dahier aus 1864r Erndte versteigert:

ca. 550 Malter Korn,

15 " Weizen,

80 " Gerste und

275 " Hafer.

Idstein, den 4. November 1864.

Herzogl. Receptur.

131

Röm.

Hausversteigerung zu Wiesbaden.

Mittwoch den 23. November d. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Reinhard Koch'schen Erben dahier ihre in der sehr verkehrreichen Kanggasse hier selbst gegenüber dem Schützenhofe und zwischen der Lade'schen Hofapotheke und Gastwirth Jacob Poths belegene Hofraithe, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause mit Hintergebäuden und Hofraum No. 5380 des Stockbuchs in dem Rathhause dahier abtheilungshalber einer dritten Versteigerung aussetzen.

Wiesbaden, den 22. October 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

16836

Coulin.

Bekanntmachung.

Jakob Buchners Erben dahier lassen Mittwoch den 23. November d. J., Nachmittags 3 Uhr, ihre in der Steingasse zwischen David Supp und Wilhelm Rühl belegene Hofraithe, in einem einstöckigen Wohnhause, 28' lang 30' tief, einem einstöckigen Hinterbau 27' lang 13' tief, einem Schweinstall, 20' lang 7 1/2' tief, mit Hofraum und Garten No. 1057/1058 des Stockbuchs bestehend, in dem Rathhause hieselbst zum zweitenmal versteigern.

Wiesbaden, den 29. October 1864. Der Bürgermeister-Adjunkt.

17242

Coulin.

Notizen.

Heute Dienstag den 22. November, Vormittags 11 Uhr: Versteigerung der Beisuhre von Decksteinen und der Beisuhre und des Grabes von Schrottekies, in dem Rathhaus. (S. Tagbl. 273.)

Christbescheerung in der Blinden-Anstalt.

Zur diesjährigen Christbescheerung in unserer Anstalt sind uns bereits von den beiden Fräulein Antonie und Johanna S. 2 fl. und von Frau Kanzlist M. ebenwohl 2 fl. zugekommen, was wir mit herzlichstem Danke bescheinigen. Wir entnehmen daraus mit größter Freude, daß es für dieses Jahr wieder gar keiner leisen Anfrage bedarf.

Wiesbaden, den 21. November 1864.

Für den Vorstand der Blinden-Anstalt
der Vorsitzende v. Sager.

126

Geschäftsöffnung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich heute in meinem neuen Hause,

Eck der Rhein- und Moritzstraße,

ein Geschäft in Colonialwaaren, Landesproducten, Tabak- und Cigarren, sowie Spirituosen und Wein eröffnet habe und indem ich reelle Bedienung zusichere, halte ich mich bestens empfohlen.

18286

Jacob Rath, Eck der Rhein- und Moritzstraße.

Amerikanische Zahntinktur.

Sicheres Mittel gegen Zahnschmerzen aller Art bei

A. Cratz, Langgasse 39. 18401

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Hintergebäude und Garten in einer schönen Lage der Stadt ist wegen Wohnortsveränderung unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen.

Zu erfragen bei Herrn Kaufmann W. Wolf in der Arone. 14474

Schönfärberei und Druckerei

17958

C. Meyer in Höchst a. M.

Commissions-Annahme bei

Geschwister Ott, Bahnhofstr. 11

In Mainz auf der gangbarsten Straße, in bester Geschäftslage, ist ein Haus, worin bisher ein Schweinen-Mezgergeschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde, zu verkaufen. Näheres dorten Reichhof 19, 2 Treppen hoch. 18275

Bei Herrn Bäckermeister Th. Gronner zu Eltville ist ein Holzkohlen-Dämpfer und ein Blechschornstein von 16 Fuß hoch und 1 Fuß im Durchmesser, und eine Guss säule zu verkaufen. 18278

G. J. Hack, Goldarbeiter u. Taxator,

El. neue Colonnade 20-22. — Rheinstraße 28. **Empfiehlt** sein reichhaltiges Lager von **Gold- und Juwelen-Arbeiten** (neueste Modelle). Bestellungen werden prompt u. billigst ausgeführt. Große Achatwaaren und alle Sorten ungefaßte Steine, eine große Partie Ocassion-Gegenstände in Gold- und Juwelenarbeiten, eine sehr schöne Auswahl feiner Herrn- und Damenuhren, sowie billige silberne Uhren unter Garantie. Wiederverkäufer erhalten Rabatt. 18402

Reinleinene weiße Taschentücher von fl. 3. 24 fr. an, sowie bunte achtfarbige leinene Tücher empfiehlt in frischer Waare und schöner Auswahl

G. W. Winter,

vormals
August Roth,
5 Webergasse. 18403

Castor-Hüte

von 1 fl. 45 fr. an, sowie eine große Auswahl garnirter Capothüte, Coiffuren, Hauben, Ungora-Capuzen empfiehlt
Dorothea Pfug. 18359

Gewaschen

werden Corsetten mit einer Dampfmaschine, ohne daß sie die Facons verlieren; alle vorkommende Reparaturen werden bestens besorgt. Auch bringe ich meine orthopädische, sowie Heit- und Negligé-Corsetten in empfehlende Erinnerung. **A. Rösch,** 35 Röderstraße 35. 18404

Ausgesetzt.

Eine Partie tüchter Spitzenkragen und Mermel zu bedeutend herabgesetzten Preisen empfiehlt
Dorothea Pfug. 18359

Wollenwaaren

jeder Art frisch angekommen bei
Cath. Ramberger & Comp., Banggasse 19. 18405

Ausverkauf

von zurückgesetztem französischen Porzellan Kirch-
gasse 20. 18405

Von heute an wird meine **Regelbahn** jeden Tag geheizt und lade ich er-
gebenst ein. **Fr. Urban.** 18356

Wellrichstr. 13. Zum Rheinstein. Wellrichstr. 13.

Wenzinger Wein-Most per Flasche 24 kr. 18369

Frische Schellfische,

heute ankommend, per Pfd. 10 kr., bei

Chr. Ritzel Wwe. 18359

Frische Schellfische

treffen heute wieder ein

18406

Joh. Adrian,

6 Michelsberg 6.

Sieben eingetroffen **Edmonder Schellfische** billigt bei

Joh. Adrian. 18357

Neue holländische **Säringe** empfiehlt billigt

August Kadesch, Metzgergasse 22. 18400

Von dem so sehr beliebten **Virginie-Schnupftabak** habe ich wieder eine
frische Sendung erhalten, derselbe ist wieder von vorzüglicher Güte. Außer
demselben bringe ich noch:

- 1) sehr guten **Pariser,**
- 2) feinen **Marocco,**
- 3) grobe **Marino,**
- 4) **Rape de Nancy No. deux,**
- 5) **Virginie No. deux** und No. 3 von **Lozbed,**
- 6) feinsten **Saarbrücker No. 2** und
- 7) sehr guten gemischten **Schnupftabak**

n empfehlende Erinnerung.

August Kadesch, Metzgergasse 22. 18400

Schöne Kastanien

empfehl

A. Thilo, Marktstraße 11. 18355

Rum, Arrac, Cognac, alle Gattungen **Punsch-Essenz** von **Selner.**
Röder, Dieffenbach etc. billigt bei

Chr. Ritzel Wwe. 18407

Kettes Hammelfleisch

per Pfund 10 kr. ist fortwährend zu haben bei

17568

J. Seewald, Metzger, Oberwebergasse.

Schöne Kastanien, 6 und 7 kr. per Pfund, **Weißkraut,** per Stück
4 kr., sowie frisch angekommene **Frankfurter Bratwürste** empfiehlt

Franz Köhr, Kirchgasse 35 18408

Täglich frische **Lebkuchen** bei

J. Saueressig, Römerberg 18. 18410

Lebkuchen,

täglich frisch, bei **Bäcker Berger,** das gewogene Pfd. 16 kr., Centner 24 fl.
18409

Webergasse 52.

Im „**Rheinstein**“ werden **Champagner** gekauft.

18369

 Auf die dem heutigen Tagblatt beiliegende literarische Anzeige der **Limbarth'schen Buchhandlung** wird höflichst aufmerksam gemacht. 13
Wegen mit dem 1. Januar erfolgender Uebnahme eines Fabrik-Geschäftes werden alle Sorten Papiere, Schreibmaterialien, Comptoir-Utensilien, wie diverse andere Waaren zum Fabrikpreise abgegeben bei
17636

David Goerrig, 23 Tannusstraße 23.
Cigarren: Stui, Briestaschen, Portemonnaie in großer Auswahl bei
Geschw. Gangloff, Langgasse 27. 18411

Rum, Cognac, Arrac, diverse Punschessenzen, alle Sorten **Liqueure**, feinste Speise- und **Trankchocoladen, Cacaopulver**, sowie alle Sorten medicinische **Chocoladen** empfiehlt
H. Momberger, Conditor, Langgasse 39. 17631

Spielwerke

mit 4—24 Stücken, worunter Prachtwerke mit Glockenspiel, Trommel und Glockenspiel, mit Flötenspiel, mit Himmelsstimmen, mit Mandolinen; ferner

Spieldosen

mit 2—12 Stücken, worunter welche mit Necessairen, fein geschnitz oder gemalt, sowie Cigarrentempel, Schreibzeuge und Schweizerhänschen mit Musik, stets das Neueste empfiehlt

J. H. Heller in Bern. — Franco.

 Defecte Werke oder Dosen werden reparirt. 80

Kindfleisch

erste Qualität per Pfund 12 fr. bei **Wegger Baum**, Neugasse. 18231

22 Webergasse 22. 22 Webergasse 22.

Wintermäntel,
Paletots, Jacken,
eigner Fabrik,
empfiehlt in großer Auswahl unter Zusicherung guter Stoffe und Arbeit

p. p. K. Gottlieb.
Clemens Schnabel.

17758

Sträßburger Salz- und Essiggurken empfiehlt
Joh. Adrian. 18357

Vorzüglische Casteller Sandkartoffeln empfiehlt
August Kadesch, Webergasse 22. 18400
200 Stk. **Tuffsteine** sind billig abzugeben. Wo, sagt die Exped. 18412

Alle Sorten **Sustenzucker**, sowie eine frische Sendung **Nettigbonbons** empfiehlt

H. Momberger, Conditor, Langgasse 39. 17631

Eiserne feuerfeste Cassenschränke

in allen Formen und Größen
habe theils in Vorrath und liefere solche in bester Construction in geringerer und reicherer Ausstattung unter Garantie.

Cassa-Kunst- und Sicherheits-Verschluss.

Decimal-Waagen in jeder Tragkraft (resp. alle in dieses Fach einschlagende Reparaturen).

Anfertigung von eisernen Thüren, Böden mit Mechanik, Schiebläden an Schaufenster, durch ihre einfache Construction sehr empfehlenswerth, da sie an jeder beliebigen Ladeneinrichtung angebracht werden können.

Ferner halte ich mich in allen in das Schlossergeschäft einschlagenden Arbeiten empfohlen und werde ich das Zutrauen der mich Beehrenden zu rechtfertigen wissen.

F. A. Reiher,
Schlosser und Mechaniker,
18326 Wiesbaden, Friedrichstraße 30.

In meinem Magazin, Ellenbogengasse No. 9, kaufe ich **Möbel, Kleider, Gold- und Silbersachen**. Auch übernehme ich **Mobilienversteigerungen**.

H. Gerhardt. 17602

Kuhrkohlen

von bester Qualität können direct vom Schiff bezogen werden bei
Peter Koch, Dogheimerstraße 10. 17833

Ofen- und Schmiedefohlen

direct von der Zeche zu beziehen bei

August Dorst. 18415

Dr. H. Fick, Lehrer der englischen Sprache und Uebersetzer, wohnt jetzt Saalgasse 24. 18343

Zu verkaufen eine in altem Stiel sehr schön eingelegte **Kommode**. Näh. Mauritiusplatz 3 im 3. Stock. 18341

Zu verkaufen Nerostraße 24 **Möbel** aller Art, als: Kleiderschränke, Nußbaumne und tannene, ein- und zweithürig, Bücherschränke, Küchenschränke, Kommoden, Consols, Bettstellen, Nußbaum und tannen, runde, ovale und viereckige Tische, Näh-, Nacht- und Waschtische, Canape, Sessel, gepolsterte Stühle, Rohr- und Strohstühle u. zu sehr billigen Preisen. 4176

Eine große vierschubladige Nußbaumne **Commode**, neu, billig zu verkaufen Oberwebergasse 41. 18413

Eine Grube **Dung** bei Rufscher Klos, Oberwebergasse 51. 18414

Mehrere ovale und runde **Tische** sind zu verkaufen Hochstraße 5. 18416

Alle Sorten **Flaschen** werden fortwährend gekauft Eck der Gold- und Metzgergasse 8 im Hinterhaus. 18417

Friedrichstraße 30 sind **Äpfel und Kartoffeln** zu verkaufen. 18419

Heidenberg 6 eine **Amsel**, **Stockfink**, **Canarienvogel** (Weibchen), eine kleine **Hecke** u. ein **Affenpinscher**, 1/2 Jahr alt, zu verkaufen. 18420

Packfisten in allen Größen werden billig abgegeben Webergasse 3. 18284

Ein **Küchenschrank**, ein **Canape**, ein ovaler und ein viereckiger **Tisch**, eine **Commode** und ein **Nachtschränkchen** stehen zu verkaufen **Steingasse 3**; auch wird daselbst eine gebrauchte **Treppe**, 13' lang, zu kaufen gesucht. 18421

Derjenige **Bursche**, welcher am **Sonntag** **Abend** im **Theater**, **Gallerie** rechts, meine gute **blaue Kappe** mitgenommen und seine schlechte dafür dagelassen wird, da derselbe von Leuten erkannt worden, aufgefordert, diese sogleich bei **Gärtner Hofmeyer**, **Röderallee 4**, abzuliefern, andernfalls bei der **Polizei** die Anzeige gemacht wird. 18422

Am **Sonntag** den **13. November** ist mir ein **gelber Doggehund** abhanden gekommen. Wer ihn zurückbringt oder nähere Auskunft geben kann, erhält eine sehr gute **Belohnung**. **Ph. Bücher**, **Häfnergasse 7**. 18423

Derjenige, welcher am **Sonntag** **Nachmittag** an der **Theaterkass** den doppelten **Friedrichsd'or** weggenommen hat, wird gebeten, denselben in der **Expedition d. Bl.** abzugeben, widrigenfalls andere Maßregeln ergriffen werden. 18424

Verloren vorigen **Donnerstag** eine **Brieftasche**. Namen und Wohnung des Eigenthümers auf einliegenden Karten verzeichnet. Wiedergabe gegen **Belohnung**. 18425

Ein armes **Mädchen** verlor am **Samstag** **Abend** zwischen **7** und **8** Uhr auf dem Weg nach **Sonnenberg** ein karrirt wollenes **Halstuch**. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe **Sonnenbergerstraße 1a** abzugeben. 18426

Ein **Mädchen**, im **Kleidermachen** und **Feinnähen** geübt, wünscht **Beschäftigung** in und außer dem Hause. Näheres in der **Exped. d. Bl.** 18427

Ein **Bügelmädchen** wünscht **Beschäftigung** pr. Tag **16 kr.** Näheres in der **Exped. d. Bl.** 18428

Ein **anständiges Mädchen** sucht **Beschäftigung** im **Kleidermachen** in und außer dem Hause. Näheres **Marktstraße 24** im **Hinterhaus**, **1. Stiege** hoch. 18429

Ein **anständiges Mädchen** sucht **Beschäftigung** im **Waschen** und **Putzen**, auch wird dasselbe **Monatstellen** annehmen. Wo, sagt die **Expedition**. 18430

Es wird ein **braves Mädchen** zur **Aushülfe** auf mehrere Tage gesucht **Taunusstraße 9**, **2. Stiegen** hoch. 18431

Eine **Kleidermacherin** wünscht einige Tage in der Woche zu besetzen, auch übernimmt dieselbe **Arbeit** im Hause. Näheres **Hirschgraben 16**. 18432

Eine geübte **Stepperin**, welche gleich eintreten kann, wird gesucht **Häfnergasse No. 16**. 18433

Stellen-Gesuche.

Es wird eine **Köchin** gesucht, die **Französisch** oder **Englisch** versteht und **Hausarbeit** übernimmt. Zu erfahren **Sonnenbergerstraße 8**. 18347

Eine **Köchin**, welche sich etwas **Hausarbeiten** unterzieht, wird auf **Weihnachten** gesucht. Gute **Zeugnisse** werden verlangt. Bei wem, sagt die **Exped.** 18180

Ein **Dienstmädchen** mit gutem **Zeugniß** wird gesucht **Ellenbogengasse 9**. 18348

Ein **Mädchen** für **Küchen- und Hausarbeit** wird in eine stille Familie gesucht. Die **Expedition** sagt wo. 17278

Ein **ordentliches Dienstmädchen** wird gesucht **Neugasse 12**. 18358

Ein **Mädchen** wird zu **Bieh** sogleich gesucht. Wo, sagt die **Exped.** 18434

Ein **braves Mädchen** wird zu einer einzelnen **Frau** gesucht auf **Weihnachten** oder auch früher. Näheres in der **Exped.** 18435

Sonnenberg.

Liebe Mutter! Wir gratuliren Dir recht herzlich zu Deinem heutigen **Geburtstage**. Deine treuen Kinder P. N. N. N. N. N. N. 18436

Vivat Meister!

Zum heutigen **30. Geburtstag** gratuliren die **Gesellen**

N. Sch. M. D. 18436

Ein braves Mädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Exped. 18437
Mädchen mit guten Zeugnissen können gleich, auch auf Weihnachten gute Stellen erhalten durch das Bureau von Frau Wintermeyer, Häfnergasse 13. 18438

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, etwas bügeln kann und überhaupt die Hausarbeit versteht, wünscht baldigst eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Näh. Exped. 18439

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen geübt und gut nähen kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein Stelle. Zu erfragen bei Frau Petry, Metzgergasse 18. 18440

Eine gesunde Schenkamme sucht einen Schenkdiens. Adelhaidstraße 12, eine Treppe hoch. 18441

Ein solides Mädchen sucht eine Stelle, am liebsten als Mädchen allein und kann gleich eintreten. Näh. Schachtstraße 22, 3. Stock. 18442

Eine junge Dame aus guter Familie wünscht zu einer russischen Herrschaft als Gouvernante oder Gesellschafterin, spricht Deutsch und Französisch rein. Steht weniger auf hohen Gehalt als gute Behandlung. Näheres bei Frau Gustav Decker Wittwe, Commissionsbureau, Marktstraße 32. 18443

Werksführer-Gesuch.

Für eine Fabrik in Dieblich wird ein zuverlässiger und fleißiger Mann als Werksführer gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 18444

Ein junger verheiratheter Mann übernimmt schriftliche Arbeiten. Näheres in der Exped. d. Bl. 18308

Adelhaidstraße 5 wird ein Schreinerlehrling gesucht. 18130

Ein solider junger Mann wünscht eine Stelle bei einer Herrschaft als Diener. Zugleich wird bemerkt, daß derselbe das Putzen und Ausbessern der Garderobe übernimmt. Wer, sagt die Exped. 18445

24000 fl. sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit getheilt auszuleihen. Wo, sagt die Exped. 18351

1220 fl. Vormundschaftsgeld

liegen gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit bei Georg Hoffmann, Taunusstraße 39. 18446

1300—1800 fl. sind auszuleihen. Wo, sagt die Exped. 18447

8000 fl. sind gegen doppelte Sicherheit sogleich auszuleihen. Näheres in der Exped. Bl. 18448

Drei Tausend Gulden werden gegen eine Cedirung von 10,000 fl. zu leihen gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. Dasselbst ist ein neues Hofthor um den halben Werth zu verkaufen. Dasselbe ist fein und sauber gearbeitet. 18449

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die Trauer-Nachricht, daß meine liebe Frau,

Hermine, geb. Zeis,

am Abend des 18. dieses durch den Tod von ihrem schweren Leiden erlöst wurde.

Die Beerdigung findet heute Dienstag Nachmittags 3 Uhr vom Leichenhause aus statt. 18450

Wiesbaden, den 22. November 1864.

Aug. Ritter.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener

Tagblatt.

Dienstag

(Beilage zu No. 275) 22. November 1864.

Samstag den 31. December 1864

Bürger-Schützen-Ball im großen Saale des Kurhauses.

Personelle Eintrittskarten für Herren à 1 fl.

„ „ „ Damen frei.

Die Einladungslisten kommen dieser Tage in Circulation.

Der Vorstand. 18360

Blinden-Anstalt.

Es sind unserer Anstalt weiter gekommen: Von 4 ungenannten Herrn, welche dieselbe besucht, 4 fl. 12 fr. und von Herrn Zimmermeister Meinecke 1 Wagen Zimmerspäne, wofür wir unsern freundlichen Dank aussprechen.

Wiesbaden, den 21. November 1864.

Für den Vorstand der Blinden-Anstalt der Vorsitzende
v. Gager.

126

J. W. Rommershausen, Uhrmacher, Langgasse No. 18.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meinen Laden von heute an wieder geöffnet habe.

Zugleich empfehle ich eine vollständige Auswahl von goldenen und silbernen Anker- und Cylinder-Uhren, echte vergoldete Pariser Pendulen in reicher Auswahl; ferner Schwarzwälder Uhren in allen Sorten. 18361

88881

Ausverkauf.

Eine Parthie schöner Corallen, Collier und Armbänder für Damen und Kinder, à 48 fr. bis zu 5 fl. per Stück, sowie auch Achat- und Amethyst-Gegenstände zu herabgesetzten Preisen, für Weihnachtsgeschenke sich eignend.

Nene Colonnade No. 32. 18362

Homöopathischen Gesundheits-Kaffee

von Krause & Comp., frische Sendung, empfiehlt

A. Thilo, Marktstraße 11. 18355

Gothaer Cervelatwurst, Blauschinken u. Knackwurst empfiehlt
billigst

Joh. Adrian. 18357

Ein Blasbalg, Ambos, Schraubstock und weiteres Werkzeug
sind im Ganzen zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 18356

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß alle in das

Blumengeschäft

einschlagenden Artikel in großer Auswahl vorrätig sind, als: feine Kränze, Bouquets, selbstgefertigte Christbäumchen, Beischentkörbchen, Blumenstöckchen, Schachtelrosen, Lampenschirme &c. Auch werden Bestellungen jeder Art angenommen und auf's billigste und pünktlichste besorgt.

C. Kuhmichel Wwe. 18363

Belzwaaren.

Bei beginnender Saison empfiehlt sein wohlaffortirtes Lager in allen Arten Belzwaaren, nach neuester Façon bestens gearbeitet, zu billigen Preisen einem geehrten Publikum

Rudolph Dummich,

Schusterergasse in Mainz.

18364

Zurückgesetzt

eine Parthie $\frac{3}{4}$ breite Kleiderstoffe, sowie $1\frac{1}{2}$ Elle breite schwere Waare, worunter sich viele schottische Muster befinden, eine Parthie Doppellustre zu 16 fr. die Elle, $\frac{3}{4}$ breite einfache Lustre zu 16 fr. und 18 fr., $\frac{3}{4}$ breite Möbel-Rattune zu 16 fr., 17 fr. und 18 fr., feine Taschentücher das Duzend à 2 fl. 48 fr. bis zur feinsten Waare empfiehlt

Joseph Wolf,

Ed. der Langgasse No. 1.

18365

Farbige Thibet und Cachemire, Blousen von 3 fl. 30 fr. an, sowie fertige farbige Waterröcke von 6 fl. an, empfiehlt in großer Auswahl

J. B. Mayer, Weisswaaren-Handlung,

Langgasse 38.

Bitte gef. die Firma genau zu beachten.

18366

C. Bäumer, Neugasse 5,

empfehlen Macaroni-Suppenteig und alle Sorten Nudeln und alle einschlagende Artikel im Spezerei-Geschäft.

18367

Möbel-Ausverkauf

in Mahagoni und Nußbaum, als: Kommoden, Stühle, Kleider-, Porzellan-, Bücher- und Spiegelschränke, Caunike, Schreib- u. and. Tische zu sehr billigen Preisen, Maiergasse 1. Parterre.

18368

Ein neu und ein gebrauchtes Drecksärnchen sind zu verkaufen. Auskunft ertheilt die Exped.

18369

Ein Paar Lachtauben sind billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exp.

18342

J. Astheimer,

Goldgasse No. 1, Eck der Häfnergasse,

empfiehlt zu den billigsten Preisen sein Lager aller
Arten Tuche, Buckskin, Westen- und Damenkleider-
stoffe, halb und ganz wollene Flanelle von 20 fr.
pr. Elle an, Bett- und Schürzenzeuge, Gros-grains,
Lustre und Orleans, farbige Hemden von 2 fl. an
pr. Stück, sowie alle Arten Kurzwaaren für Schneider
und Schuhmacher. 18370

Talmi-Uhrketten

für Damen und Herren, im Tragen so gut wie Gold, sind wieder angekommen
und zu äußerst billigen Preisen zu haben bei

C. Bonacina, neue Colonnade 35. 16740

Feuerfeste Geld- u. Dokumenten-Schränke.

Hiermit erlaube ich mir, zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß
ich eine Anzahl feuerfeste Geld- und Dokumentenschränke in
verschiedenen Formen und Größen nach neuester Konstruktion ange-
fertigt habe. Dieselben sind bei Herrn J. Kimmle, Langgasse 9,
zum Verkaufe ausgestellt.

Bestellungen nach Maß werden ebenfalls solid und in kürzester Zeit
ausgeführt.

Unter Zusicherung billiger Preise bittet um gütige Abnahme

Wiesbaden im November 1864.

H. Thaler, Schlosser,
Hochstraße No. 28.

18167

A vendre pour cause d'acquisition d'une fabrique toutes sortes de
papier et de matériaux pour écrire, ainsi que de diffé-
rentes marchandises en très-belle choix au prix d'achat
17636 chez **David Goerrig, 23 rue de Taunus 23.**

L. & M. Dreyfus,

Langgasse 53, Wiesbaden,

erlauben sich den Empfang eines reichen Assortiments fertiger

Winter-Habellöcher von fl. 14. —

Schlafrocke 5. 30

Suppen 7. —

anfangend,

hierdurch ergebenst anzuzeigen.

16188

Zwei gute **Hobelbänke**, dabei eine leichtere, zu verkaufen. Wo, sagt
die Exped. 18371

Ein junger weißer **Pudel** ist zu verkaufen **Wauergasse 9.** 18372

Musik-Unterricht.

Als Lehrer für Klavierspiel und Gesang empfiehlt sich
16265 **W. Wülfighoff**, Pianist, Goldgasse 6.

Leçons de français et d'allemand!

Méthode nouvelle et rationnelle pour apprendre le français et l'allemand
en **3 mois**.

Vermittelt eine neuen rationellen Methode wird die französische und
deutsche Sprache in **3 Monaten** gelehrt Langgasse 33, 3. No. 4 von 12
bis 2 und 5—6 Uhr. 18373

Französischen Unterricht erteilt eine Französin, die der deutschen
und englischen Sprache mächtig ist. Kapellenstraße 4. 16467

Englischer Unterricht für 12 fr. Wo, sagt die Exped. 17880

Ein Ofen gute hellgebrannte **Bausteine** sind zu verkaufen. Näheres in
der Exped. 18374

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstage u. Freitage).

Abelhaidsstraße 10 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern
nebst Zubehör, sogleich zu vermieten. 9656

Adolphstraße 5 ist eine Wohnung in der Bel-Etage von 1 Salon, 8 Zim-
mern ic. sogleich zu vermieten. A. Fach u. G. Hahn. 7642

Adolphstraße 8 sind verschiedene Wohnungen mit allen dazu gehörenden
Räumen zu vermieten und gleich oder auch später zu beziehen. 17606

Adolphstraße 16 in meinem neu erbauten Hause sind die Bel-Etage und
eine Wohnung im dritten Stock sogleich zu vermieten. 17607

Bleichstraße 8 ist eine Wohnung zu vermieten und gleich zu beziehen. 17417

Das Formes'sche Landhaus,

Cursaalanlagen 5, ist anderweitig vom 1. April l. J. auf mehrere Jahre
zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Adolph Bär, Mühlgasse 7. 17800

Dohheimerstraße 2a, Parterre, ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 18253

Dohheimerstraße 13 eine freundliche Wohnung (Bel-Etage, Südseite
5—7 Zimmer, Garten) sogleich zu vermieten. 11282

Dohheimerstraße 16 ist das Haus im Ganzen oder getheilt in 3 voll-
ständige Logis sogleich zu vermieten. 10239

Emserstraße 22 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten; auf Wunsch kann
bürgerlicher Tisch gegeben werden. 13809

Faulbrunnenstraße 1 ist der 1. Stock, 4—5 Zimmer mit allem Nöthigen
enthaltend, sowie ein Laden nebst Wohnung sogleich zu vermieten. 16833

Faulbrunnenstraße 4 ist ein möbl. Zimmer Parterre zu vermieten. 18002

Faulbrunnenstraße 5 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 18311

Faulbrunnenstraße 6 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 17347

Faulbrunnenstraße 8 ist der 1te Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Dach-
kammern ic. zu vermieten und sogleich zu beziehen. 8046

Frankfurterstraße 4 ein schönes großes Zimmer mit oder ohne Cabinet
möblirt zu vermieten. 18312

Friedrichstraße 2 sind möblierte Zimmer aufs Jahr zu vermieten. 18313

Untere Friedrichstraße 6 ist Parterre ein Logis nebst Zugehör zu vermieten
und kann gleich bezogen werden. 18218

Untere Friedrichstraße 6 Parterre ist ein möblirtes Zimmer und Cabinet vom 1. December an zu vermieten. 18254

Untere Friedrichstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer Parterre zu vermieten. 18314

Goldgasse 1, Eck der Häfnergasse, ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 18375

Goldgasse 9 ist ein Laden mit oder ohne Logis zu vermieten und den 1. Januar oder gleich zu beziehen. 18376

Goldgasse 9 ist ein Logis von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten und den 1. Januar oder gleich zu beziehen. 17423

Goldgasse 9 eine Wohnung im ersten Stock zu vermieten. 16725

Heidenberg 10 ist ein Logis an stille Leute zu vermieten. 18395

Heidenberg 20 ist ein Logis mit Laden auf 1. Januar zu vermieten. 18003

Helenenstraße 16 ist eine Wohnung gleich auch später zu vermieten. 17732

Helenenstraße 24 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten; auch kann auf Verlangen ein Pferdestall abgegeben werden. 16944

Kapellenstraße 4 möblirte und unmöblirte Zimmer zu vermieten. 17034

Kapellenstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 18375

Kapellenstraße 27 ist eine unmöblirte Wohnung, bestehend in 1 Salon nebst 3-4 Zimmern, sogleich an eine stille Familie zu vermieten. 11601

Kapellenstraße 35 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in Salon, 4 Zimmern, Küche und Zubehör, unmöblirt, sogleich oder 1. Januar 1865 zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 31. 17810

Kirchgasse 20 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 15433

Kirchgasse 37 ist ein Laden mit Logis auf 1. Januar zu vermieten. 16512

Länggasse 14 ist der zweite Stock im Hinterhaus nebst Zubehör sofort oder auch bis zum 1. Januar 1865 zu vermieten. 17035

Louisenstraße 23, Sommerseite, möblirtes Zimmer zu vermieten. 18317

Mainzerstraße 14

ist eine Parterre-Wohnung sogleich zu vermieten. 18208

Mainzerstraße 2 ist ein Salon mit Schlafzimmer schön möblirt billig zu vermieten. 15933

Mainzerstraße 15 ist eine sehr freundliche Wohnung mit Zubehör und Gartengenuss an eine stille Familie zu vermieten. 18377

Marktstraße 24 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung in dem ersten Stock mit 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. 7451

Mexnergasse 3 sind mehrere Logis zu vermieten. 12476

Mexnergasse 37 ist der dritte Stock auf den 1. Januar ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. bei Kupferschmied Fliegen, Friedrichstr. 30. 16609

Michelsberg 8 ist ein Laden nebst vollständigem Logis zu vermieten. 17428

Eck des Michelsberg und der Schwalbacherstraße No. 23 sind auf den 1. November 2 möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. 14369

Mühlgasse 11 sind 3 Zimmer, 1 Kammer und Mitgebrauch der Küche möblirt zu vermieten. 18378

Meroststraße 10 im 3. Stock eine vollständige Wohnung zu vermieten. 13499

Meroststraße 18, Hinterhaus, eine Mansarde zu vermieten. 18379

Meroststraße 33 ist eine möblirte Mansarde und eine warme Schlafstelle zu vermieten. 18209

Neugasse 7 ist eine heizbare Mansarde zu vermieten. 18380

Neugasse 11 ist ein Laden mit Wohnung zc. auf April zu vermieten. 15936

Neugasse 12 ist ein möbl. Zimmer auf 1. December zu vermieten. 18358

Neugasse 13 ist ein Laden mit Wohnung und Magazin zu vermieten. 13500

Zu vermietthen Neugasse 22
 ein Logis von 5 Zimmern nebst allem Zubehör im 1. Stock auf 1. Januar 1865, sowie ein Fruchtspeicher sogleich auch später.

R. Schramm. 18352

Platterstraße 5 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 16806
 Rheinstraße 17 (Sommerseite) ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, Speisekammer, Küche etc., vom 1. April n. J. an mit oder ohne Möbel jahrweise zu vermietthen. Auch können mehrere Zimmer im unteren Stock dazu gegeben werden. 18069

Rheinstraße 28 im Hinterhaus ist eine vollständige Wohnung an eine stille Familie gleich oder später zu beziehen. 18381

Rheinstraße 34 vis-à-vis der Artillerie-Caserne ist ein möblirtes Zimmer Parterre zu vermietthen. 17815

Röderallee 6 ein kleines Logis gleich und eins zum 1. Januar zu vermietthen. 18382

Röderallee 18 sind im 2. Stock 2 möblirte Zimmer zu vermietthen. 18210

Röderstraße 5 ist im 2. Stock ein Logis auf 1. Januar zu vermietthen. 17040

Röderallee 24 Bel-Etage 2 ineinandergehende Zimmer zu vermietthen. 10058

Röderstraße 33 ist eine Wohnung im zweiten Stock zu vermietthen. 18211

Röderstraße 35 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Zubehör, auf 1. Januar oder auch früher zu vermietthen. Näheres 18383

Röderstraße 26 ein Logis auf 1. Januar zu vermietthen. 18384

Röderberg 5 ist ein Zimmer auf 1. December zu vermietthen. 18068

Röderberg 5 ist ein heizbares kleines Zimmer zu vermietthen. 18385

Röderberg 5 ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Sparherd, 1 auch 2 Mansarden, Weitgebrauch einer Waschküche etc., auf gleich, auch später zu vermietthen. 18386

Röderberg 26 ist ein Logis auf den 1. Januar zu vermietthen. 18387

Saalgasse 3 ist im 2. Stock ein möblirtes freundliches Zimmer zu vermietthen. 18212

Saalgasse 24 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 18388

Sommerstraße 4 ist der 2. Stock ganz oder getheilt, ferner ein Dachlogis auf 1. Januar 1865 und eine kleine heizbare Stube gleich zu vermietthen. 18213

Näheres daselbst bei Georg Plümer, Schreiner.

Schulgasse 9 bei Schreiner Reinhard Zollinger ist eine Wohnung im zweiten Stock nebst Werkstätte auf den 1. Januar 1865 zu vermietthen.

Schwalbacherstraße 9

(steinernes Haus)

ist der erste Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, welches Hr. Major Schelins seither bewohnte, anderweitig zu vermietthen und auf 1. Januar zu beziehen. 15686

Sonnenbergerstraße 11

ist eine möblirte Wohnung von 5—8 Zimmern mit oder ohne Küche für den Winter oder jahrweise zu vermietthen. 17015

Bei Lohnkutscher Menges, Spiegelgasse, steht der mittlere Stock, bestehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermietthen. 17821

Steingasse 21 im zweiten Stock ist ein vollständiges Logis auf 1. Januar zu vermietthen. 15943

Stiftstraße 7

ist ein Logis, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, nebst Zubehör, auf gleich zu beziehen. 11407

Stiftstraße 16 sind zwei Wohnungen zu vermieten; eine im ersten Stock die andre im 2. Stock und können sogleich bezogen werden. 10638

Taunusstraße 9 sind zwei Wohnungen, eine in der Bel-Etage und eine im 2. Stock, bestehend aus einem Salon und 6 Zimmern, so wie im 3. Stock 4-5 Zimmer mit allen dazu gehörenden Räumen zu vermieten. 13296

Oberwebergasse 33 ist der Laden mit Logis auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch. 17470

Untere Webergasse 22 ist der 2. Stock sogleich zu vermieten. 9679

Wellritzstraße 4 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 18389

Wellritzstraße 5 ist der zweite Stock mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 11611

Wellritzstraße 13 3 Zimmer mit Küche und Zubehör zu vermieten. 14843

Wilhelmstraße 1, 2. Stock, sind 3 Zimmer zu vermieten. 17623

6 Wilhelmstraße 6

sind unmöblierte Wohnungen verschiedener Größe sogleich zu vermieten. 13508

Wilhelmshöhe 2, Leberbergstraße, ist die Parterrewohnung bis zum 1. Januar zu vermieten. 15945

Das von Herrn Major Gräfer bewohnte Logis, Moritzstraße 12, ist bis 1. Januar 1865 anderweit zu vermieten. K. Kettenmayer. 16517

In Künstler's Landhaus im Nerothal (Stiftstraße 14) sind möblierte Zimmer mit und ohne Küche zu vermieten. 6062

Eine Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon, drei Minuten vom Kurhause entfernt, ist mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten; auch können einzelne Zimmer möbliert abgegeben werden. Näheres Sonnenbergerstr. 17. 17053

Ein Zimmer in der Taunusstraße ist für die Wintermonate zu vermieten. Näheres in der Exped. 18390

In meinem Hause, Eck der Wellritz- und Helenenstraße, ist die Parterrewohnung, 5 Zimmer mit allem Zubehör, sogleich zu vermieten. 110349

F. H. Ritter, Taunusstraße 2.

Mittlere Rheinstraße im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Exped. 16948

Villa garni.

Möbliertes Landhaus (Sommerseite)

von 10 Zimmern, 5 Dienerschaftszimmern mit Küchen und allem Zubehör, elegant und bequem eingerichtet, ist sofort zu billigem Preis zu vermieten. Näheres in der Exped. 16782

Wohnungen,

möbliert wie unmöbliert, in großer Auswahl in Stadt und Landhäusern, werden nachgewiesen durch die Agentur von

16822 **F. Baumann, Bahnhofstr. 10.**

Mein Laden mit Logis und sonstigem Zubehör ist bis 1. Januar 1865 zu vermieten. Käseberg, Römerberg 2. 18391

Zu vermieten

Ein geräumiger Laden mit oder ohne Logis auf den 1. April, Nerostraße 5. 18392

Ein Mansardzimmer an einen oder zwei Herrn mit oder ohne Möbel auf den 1. December zu vermieten. F. Heß, Mühlgasse 13, Hinterh. 18214

Ein schöne, freundliche Wohnung nebst Zubehör und Gartenvergnügen ist an eine stille Familie zu vermieten. Näheres in der Exped. 14127

Eine elegant möblirte Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 2—3 schönen Zimmern nebst Küche und allen Bequemlichkeiten ist nur an eine ruhige Familie zu vermieten und gleich zu beziehen. Nachzufragen in dem Spezerei- und Weinladen von Schmitt, Taunusstraße 25. 18008

In dem neuerbauten Hause in der Elenenstraße von Gebrüder Noos und Knauer ist der 1. und 2. Stock, ersterer mit 5 Zimmern und letzterer mit 3 Zimmern nebst allem Zubehör sogleich zu vermieten. 11001

In meinen neuerbauten Wohnhäusern, verlängerte Schwalbacherstraße, sind zwei Wohnungen, die eine aus fünf Zimmern, drei Mansarden und dazu gehörigen Bequemlichkeiten; die andere aus drei Zimmern, zwei Mansarden und dazu gehörigen Bequemlichkeiten bestehend, zu vermieten und sogleich, auch später zu beziehen. Jona's Schmidt. 17054

Eine elegante Herrschaftswohnung mit allem Zugehör, in einem neuen schön gelegenen Landhause an dem Curgarten, ist zu vermieten. Näh. Exp. 15241

Eine Wohnung, in Mitte der Stadt, von 5 bis 8 Zimmern und Küche nebst allem Zubehör, ist möblirt zu vermieten; es können auch einzelne Zimmer abgegeben werden. Näheres Metzgergasse 2 im 3. Stock. 14558

In meinem Wohnhause, Platterstraße 9, ist eine freundliche und vollkommen trockene Wohnung mit Zubehör, welche auch getheilt werden kann, zu vermieten und kann gleich oder später bezogen werden. H. Enderich. 16823

Ein Laden mit oder ohne Logis ist zu vermieten. Näheres Exped. 17051

Ein möbl. Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. Näh. Exped. 17624

Ein schön möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 17826

Ein solider Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Marktstraße 32 drei Stiegen hoch. 17472

Mehrere Arbeiter können Schlafstelle erhalten Metzgergasse 25. 17473

Saalgasse 28 kann ein reinlicher Arbeiter Kost und Logis erhalten. 18216

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Mauergasse 5. 18217

Zwei Arbeiter können warme Schlafstelle erhalten Steingasse 26. 18393

Ein Schuhmachergeselle kann Logis erhalten. Wo, sagt die Exped. 18394

Ellenbogengasse 6 können 2 solide Arbeiter Logis, auch Kost erhalten. 18396

Schachtstraße 22 können zwei reinliche Arbeiter warme Schlafstelle erhalten. 18397

Auch ist daselbst ein Stübchen zu vermieten.

An einen oder zwei reinliche Arbeiter ist eine möblirte Dachstube zu vermieten

Kirchhofsgasse 9 eine Stiege hoch rechts. 18398

Römerberg 33 kann ein reinliches Mädchen warme Schlafstelle erhalten. 18399